

Wettbewerbsausschreibung

Stimme für Respekt. Gegen Extremismus.

Ein Präventionsprojekt für Kinder und Jugendliche im Rahmen der Schulsozialarbeit.

Einladung zur Abgabe eines Projektangebots

Beschreibung

Die Arbeitsgemeinschaft Kinder- und Jugendschutz Landestelle NRW e.V. sucht in Kooperation mit der Landesarbeitsgemeinschaft Schulsozialarbeit NRW e.V. interessierte und engagierte Schulsozialarbeiter/innen, die mit Kindern und Jugendlichen ein Präventionsprojekt zu religiös und politisch begründetem Extremismus durchführen. Kinder und Jugendliche sollen sich durch aktivierende und motivierende Methoden im weitesten Sinne mit folgenden Themenfeldern auseinandersetzen: demokratische Werte, Toleranz, Respekt, Vielfalt, soziales Miteinander, Zivilcourage, Rassismus, Diskriminierung, Einwanderung, interkulturelle Kompetenzen. Anlass ist die dynamisch wachsende salafistische Szene, die seit geraumer Zeit massiv Jugendliche anwirbt. Gefördert und begleitet werden vier Standorte in NRW. Die finanzielle Zuwendung beträgt maximal 4.500 € pro Standort.

Ziel ist es, Kinder und Jugendliche für die Problemlagen extremer Strömungen zu sensibilisieren und demokratische Werte zu vermitteln. Dabei ist es in der Umsetzung wünschenswert, Bezug auf unsere im Grundgesetz festgeschriebenen Gesetze zu nehmen. Politische Bildung und soziales Engagement stärken unser Miteinander und geben unserer Haltung eine Stimme – nach diesem Motto sollen Kinder und Jugendliche mit Freude ihre sozialen, interkulturellen und politischen Kompetenzen erweitern, um extremistischen Einflüssen zu widerstehen.

Antragsberechtigt sind

Schulsozialarbeiter*innen

Projektzeitraum

10. Juli bis Ende 2017

Voraussetzungen

Gefördert werden nur Modellprojekte, deren Verantwortliche bereit sind, ihr Ergebnis als Good Practice Beispiel auf der Webseite www.stimmefuerrespekt.de des Projektes ausführlich zu dokumentieren.

Antragsstellung

Diese erfolgt per Post und per Mail. Per Post gehen die Antragsunterlagen an die AJS NRW, Dimitria Bouzikou, Poststraße 15-23, 50676 Köln. Per Mail gehen die Antragsunterlagen an Dimitria Bouzikou bouzikou@mail.ajs.nrw.de und an Sabine Schmitz schmitz@schulsozialarbeit-nrw.de.

Einsendeschluss

Es werden nur Anträge berücksichtigt, die bis zum 03.07.2017 eingegangen sind.

Ansprechpartnerinnen

Fragen bitte an Dimitria Bouzikou, 0221.92139221, bouzikou@mail.ajs.nrw.de oder an Sabine Schmitz, 0221.22123973, schmitz@schulsozialarbeit-nrw.de

Die Auswahl der Projekte erfolgt durch die AJS und die LAG. Das Ergebnis wird ab 10.07.2017 bekannt gegeben.

Ein Projekt der Arbeitsgemeinschaft Kinder- und Jugendschutz Landestelle NRW e. V. (AJS) Poststraße 15-23 / 50676 Köln / Tel 0221.921392-0 / info@mail.ajs.nrw.de / www.ajs.nrw.de in Kooperation mit der Landesarbeitsgemeinschaft Schulsozialarbeit NRW e. V. (LAG) Tel 0221.22123973 / schmitz@schulsozialarbeit-nrw.de / www.schulsozialarbeit-nrw.de

Wettbewerbsantrag

Stimme für Respekt. Gegen Extremismus.

Ein Präventionsprojekt für Kinder und Jugendliche im Rahmen der Schulsozialarbeit.

Projektauftrag: Konzeption und Durchführung eines Präventionsprojektes mit Kindern und Jugendlichen zu den Themen: demokratische Werte, Toleranz, Respekt, Vielfalt, soziales Miteinander, Zivilcourage, Rassismus, Diskriminierung, Einwanderung, interkulturelle Kompetenzen.
Auftraggeber/innen: Arbeitsgemeinschaft Kinder- und Jugendschutz Landesstelle NRW e.V. in Kooperation mit Landesarbeitsgemeinschaft Schulsozialarbeit NRW e.V.
Antragsteller/in: Name, Adresse und Kontaktdaten der Schule
Bankverbindung: z.B. Förderverein der Schule
Projektleitung:
Zielsetzung:
Projektbeschreibung: Name des Projektes, Idee, Planung, Begründung, Zielsetzung, Zielgruppen, Kooperationen, Durchführung, Methodik/Didaktik, Nachhaltigkeit, Möglichkeiten der Weiterführung und Installation, aufbauend auf bestehenden Präventionsprojekten, innovative Inhalte, Partizipation von Schüler*innen, Einbeziehung von Netzwerken, schulübergreifende Ideen...
Durchführungszeitraum: Start, Ende
Vorhandene Kompetenzen/Qualifizierungen in dem Themengebiet und Erfahrungen mit Projektarbeit:
Finanzierungsplan/Beantragte Förderung: Materialkosten müssen zweckgebunden sein. Fortbildungen explizit für Lehrkräfte sind nicht förderfähig.
Art der Dokumentation und Evaluation:
Datum, Ort, Unterschrift Antragsteller/in:

Köln 2017

Ein Projekt der Arbeitsgemeinschaft Kinder- und Jugendschutz Landesstelle NRW e. V. (AJS) Poststraße 15-23 / 50676 Köln /
Tel 0221.921392-0 / info@mail.ajs.nrw.de / www.ajs.nrw.de in Kooperation mit der Landesarbeitsgemeinschaft Schulsozialarbeit
NRW e. V. (LAG) Tel 0221.22123973 / schmitz@schulsozialarbeit-nrw.de / www.schulsozialarbeit-nrw.de